



An den
Vorsitzenden des
Rates

www.fraktion.cdu-koeln.de
cdu-fraktion@stadt-koeln.de

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 26.03.2008

AN/0526/2008

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	24.04.2008

Tieferlegung der Rheinuferstraße im Zuge der Baumaßnahme "Nord-Süd-Stadtbahn"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates am 24.04.2008:

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, durch eine Tieferlegung der Rheinuferstraße im Bereich der Schönhauserstraße die Nord-Süd-Stadtbahn dort kreuzungsfrei queren zu lassen.

Die Verwaltung soll hierzu Möglichkeiten aufzeigen, die eine technische und zeitliche Realisierbarkeit einer Tieferlegung der Rheinuferstraße beinhalten.

Die Möglichkeit der Finanzierung soll dabei unabhängig von Fördermitteln geprüft werden.

Folgende Kriterien sind zu beachten:

- Der vorliegende Planfeststellungsbeschluss der Nord-Süd-Stadtbahn muss davon unberührt bleiben
- Die Fertigstellung der 2. Baustufe darf sich nicht verzögern
- Die Maßnahme darf nicht zu einer Kostenerhöhung bei der ÖPNV-Maßnahme „Nord-Süd-Stadtbahn“ führen

Begründung:

Im Rahmen der Planfeststellung der Baumaßnahme „Nord-Süd-Stadtbahn“ wurde ein niveaugleiches Kreuzungsbauwerk im Bereich Rheinuferstraße eingeplant. Die Einplanung einer kreuzungsfreien Alternative war aufgrund der notwendigen Kostenreduzierung entsprechend den Forderungen der Zuschussgeber nicht möglich.

Die im Rahmen des Eisenbahngesetzes notwendige Beschränkung wird die Leistungsfähigkeit der Rheinuferstraße tatsächlich stark reduzieren. Vor dem Hintergrund des Beschlusses zur Zweispurigkeit der Bonner Straße führt das zu einer Verschärfung des Problems, da dort zusätzlich die Kapazität für den Autoverkehr aus Richtung Süden erheblich eingeschränkt wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Josef Müller
Fraktionsgeschäftsführer